

**Freiwillige Produktinformation in Anlehnung an das Format des
Sicherheitsdatenblattes für Schleifmittel auf Unterlage**

1. Bezeichnung des Produktes und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Fächerschleifscheibe RECA R-MOP

1.2 Verwendungen des Produktes

Schleifmittel auf Unterlage zum Schleifen verschiedener Materialien.

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der die freiwillige Produktinformation bereitstellt:

Unternehmen : FLEXKRAFT Schleifmittel GmbH & Co. KG

Adresse : Manderscheidtstr. 9
D-45141 Essen

Telefon : +49 (0)201 29470-0

Telefax : +49 (0)201 29470-20

Email : imp@flexkraft.de

Notrufnummer : +49 (0)551-19240

2. Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung

Nicht anwendbar.

Schleifmittel sind Erzeugnisse und keine gefährlichen Stoffe oder Zubereitungen gemäß EU-Zubereitungsrichtlinie 1999/45/EC und Verordnung (EC) N° 1272/2008.

Siehe auch 8. und 16.

2.2 Kennzeichnungselemente

Schleifmittel sind Erzeugnisse und keine gefährlichen Stoffe oder Zubereitungen gemäß EU-Zubereitungsrichtlinie 1999/45/EC und Verordnung (EC) N° 1272/2008 und deshalb nicht zu kennzeichnen.

2.3 Sonstige Gefahren

Keine bekannt

3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Die genannten Produkte enthalten folgende Inhaltsstoffe, die gemäß RL 67/548/EWG bzw. Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 eingestuft sind bzw. für die ein gemeinschaftlicher Grenzwert gilt:

Stoffname	EG-Nr.	CAS-NR.	REACH Registrierungs-Nr.	Gehalt	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)		Einstufung gemäß RL 67/548/EWG
					Gefahrenklassen/ Gefahrenkategorien	Gefahrenhinweise	
Kryolith (Trinatriumhexafluoroaluminat)	237-410-6	13775-53-6	01-2119511565-43	1 - 8 %	Akute Toxizität Kat. 4 Spezif. Zielorgan-Toxizität wiederholte Exposition Reproduktionstoxizität 2 Chronische aquatische Toxizität Kat. 2	H 332 H 372 H 302 H 411	T; R48/23/25 Xn; R20/22 N; R51/53
Kaliumtetrafluoroborat	237-928-2	14075-53-7	05-2114677444-40	1 - 16 %	Augenreiz. 2A	H319	Xi; R36

(Der Wortlaut der angeführten H-Sätze und R-Sätze ist Abschnitt 16 zu entnehmen)

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Bitte beachten Sie auch Nr. 8 und 16 der freiwilligen Produktinformation.

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Einatmen : nicht möglich aufgrund der Form der Produkte
Augenkontakt : nicht möglich aufgrund der Form der Produkte
Hautkontakt : keine gesundheitsschädlichen Wirkungen bekannt
Verschlucken : nicht wahrscheinlich aufgrund der Form der Produkte;
Gegebenenfalls ärztliche Hilfe aufsuchen
Hinweise für den Arzt : keine Angaben verfügbar

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine bekannt.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Nicht relevant. Symptomatische Behandlung.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel: Wasser, Löschpulver, Löschschaum, Sand, CO₂, je nach vorliegenden Umgebungsbedingungen.

5.2 Besondere vom Produkt ausgehende Gefahren

Gefährlicher Rauch kann entstehen. Atemschutzausrüstung verwenden.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Brandbekämpfungsmaßnahmen auf die Umgebungssituation abstimmen.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Nicht anwendbar.

7. Handhabung und Lagerung

Bei der Handhabung sind die Anweisungen für Schleifmaschinen und die einschlägigen nationalen Vorschriften sowie Sicherheitsempfehlungen zu beachten.

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Für sicheres Schleifen wird eine Risikobeurteilung (Arbeitsplatzevaluierung) und die Verwendung der entsprechenden persönlichen Schutzausrüstung empfohlen.

Arbeitsplatzgrenzwerte / biologische Grenzwerte

(Landesbezogene behördliche Vorschriften beachten)

Grenzwerttyp (Herkunftsland)	Stoffname	EG-Nr.	CAS-Nr.	Arbeitsplatzgrenzwert				Spitzen- begrenzung	Quelle, Bemerkung
				Langzeit		Kurzzeit			
				mg/m ³	ml/m ³ (ppm)	mg/m ³	ml/m ³ (ppm)		
AGW (D)	Kryolith	237-410-6	13775-53-6	1 alveolengängige Staubfraktion					TRGS 900 (D) Fluoride (als Flourberechnet); DFG, Y, H
AGW (D)	Kaliumtetra- fluorborat	237-928-2	14075-53-7	1 alveolengängige Staubfraktion					TRGS 900 (D) Fluoride (als Flourberechnet); DFG, Y, H

Hinweis: Gültig für Deutschland, andere Länder: nationale Grenzwerte beachten (siehe Anhang "International Limit Values" Abschnitt 16)

Hinweis: Gefährlicher Staub aus dem zu bearbeitenden Werkstoff kann durch das Schleifen / Bearbeiten entstehen. Nationale Vorschriften für Staubgrenzwerte sind zu beachten.

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

8.2.1 Individuelle Schutzmaßnahmen

- 8.2.1.1.1 Atemschutz : Staubmaske anlegen (Güteklasse in Abhängigkeit vom zu bearbeitenden Werkstoff)
- 8.2.1.1.2 Handschutz : Schutzhandschuhe benutzen (Güteklasse in Abhängigkeit vom zu bearbeitenden Werkstoff)
- 8.2.1.1.3 Augenschutz: Schutzhaube, Schutzbrille oder Gesichtsschutz benutzen (Güteklasse in Abhängigkeit vom zu bearbeitenden Werkstoff)
- 8.2.1.1.4 Gehörschutz : Gehörschutz benutzen (Güteklasse in Abhängigkeit vom zu bearbeitenden Werkstoff)
- 8.2.1.1.5 Körperschutz: Körperschutz benutzen (Güteklasse in Abhängigkeit vom zu bearbeitenden Werkstoff)

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

- 9.1.1 Aggregatzustand : fest
- 9.1.2 Farbe : rot, rot-orange
- 9.1.3 Löslichkeit in Wasser : nicht relevant, Produkt ist ein Erzeugnis

9.2 Sonstige Angaben

Keine

10. Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Schleifmittel sind beständig und verändern sich nicht bei der Handhabung und Lagerung.

10.2 Chemische Stabilität

Schleifmittel sind beständig und verändern sich nicht bei der Handhabung und Lagerung.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

10.5 Unverträgliche Materialien

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Bei Temperaturen über 250°C können gefährliche oder giftige Zersetzungsprodukte Entstehen.

11. Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Toxikologische Wirkungen bei Einatmen, Augen- und Hautkontakt sowie beim Verschlucken sind nicht bekannt.

Die Hinweise unter Nr. 8 dieser freiwilligen Produktinformation sind zu beachten.

12. Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

keine Wirkungen bekannt

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

keine Potentiale für biologische Abbaubarkeit bekannt

12.3 Bioakkumulationspotenzial

keine Potentiale bekannt

12.4 Mobilität im Boden

keine Potentiale bekannt

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

nicht relevant

12.6 Andere schädliche Wirkungen

keine Wirkungen bekannt

13. Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

13.1.1 Produkt

Nationale und örtliche Vorschriften sind zu befolgen.

Aufgrund der Inhaltsstoffe und Eigenschaften erfolgt die Entsorgung als nicht gefährlicher Abfall (2000/532/EC) sofern vom Anwender keine gefährlichen Stoffe auf die Schleifmittel aufgebracht werden. (EWC – SN 120121)*

Aufgrund der Inhaltsstoffe und Eigenschaften erfolgt die Entsorgung als gefährlicher Abfall (2000/532/EC) (EWC – SN 120120)

*Gültig nur für Deutschland

Andere EU-Länder: Entsorgung als gefährlicher Abfall (EWC – SN 120120)

Andere Nicht-EU-Länder: Nationale und örtliche Vorschriften befolgen.

13.1.2 Verpackung

Nationale und örtliche Vorschriften sind zu befolgen.

14. Angaben zum Transport

Schleifmittel sind kein Gefahrgut

15. Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für das Produkt

Das Produkt (Erzeugnis) ist nach EG-Richtlinien nicht kennzeichnungspflichtig.

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Nicht relevant.

16. Sonstige Angaben

Änderungen gegenüber der letzten Version Siehe Abschnitte 1 bis 16.

Literaturangaben und Datenquellen

Vorschriften

Zubereitungsrichtlinie (1999/45/EG), zuletzt geändert durch die Verordnung (EG) Nr. 1907/2006.
Stoffrichtlinie (67/548/EWG), zuletzt geändert durch die Richtlinie 2009/2/EG.
REACH-Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, zuletzt geändert durch Verordnung (EG) Nr. 552/2009.
Verordnung (EG) Nr. 1272/2008, zuletzt geändert durch die Verordnung (EG) Nr. 790/2009. |
Richtlinie 2000/39/EG, zuletzt geändert durch Richtlinie 2009/161/EU der Kommission.
Richtlinie 75/324/EWG, zuletzt geändert durch Verordnung (EG) Nr 219/2009.
Transportregelungen gemäß ADR, RID und IATA.
TRGS 900

Gefahrenhinweise auf die in Abschnitt 2 und 3 Bezug genommen wird Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:

H 332 : Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H 372 : Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition.
Zielorgane: Lungen, Skelett
H 302 : Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.
H 411 : Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
H 319 : Verursacht schwere Augenreizung.

Gemäß Richtlinie 67/548/EWG:

R20/22 : Gesundheitsschädlich beim Einatmen und Verschlucken.
R48/23/25 : Giftig: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Einatmen und durch Verschlucken.
R51/53 : Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
R36 : Reizt die Augen.

International Limit Values*

Substance: Fluoride (inorganic as F) CAS No. 16984-48-8

	<u>Limit value - Eighth hours</u> mg/m ³	<u>Limit value - short term</u> mg/m ³
Austria	2,5 inhalable aerosol	12,5 inhalable aerosol
Belgium	2,5	
Canada-Québec		
Denmark	2,5	5
European Union	2,5	
France	2,5	
Germany (AGS)	1 inhalable aerosol	4 inhalable aerosol
Germany (DGF)	1 inhalable aerosol	4 inhalable aerosol
Hungary	2,5	10
Italy	2,5	
Japan		
Poland	1	3
Spain	2,5	
Sweden	2	
Switzerland	1 inhalable aerosol	4 inhalable aerosol
The Netherlands		
USA – NIOSH		
USA – OSHA	2,5	
United Kingdom	2,5	

Remarks:

Germany (AGS) 15 minutes average value
Germany (DGF) STV 15 minutes average value

*(IFS / GESTIS, International limit values for chemical substances)

Die vorstehenden Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, stellen keine Zusicherung von Eigenschaften des Produktes dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger bzw. Anwender unserer Schleifmittel in eigener Verantwortung zu beachten.

Datenblatt ausstellender Bereich: F+E

Ansprechpartner: Götz Düppe